

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 11. Oktober 1919

Nachlass Faulhaber 10004, S. 7

Stand: 29.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

11. Oktober. 7.30 Uhr heilige Messe im Krankenzimmer von Frau Dr. Liebel - Auch der kleine Robert geht zur Kommunion Heimwärts zu Fuß, weil die Tram 9.00 - 11.30 Uhr wegen Kohlenmangel aussetzt. Auf dem Heimweg in die Neue Pinakothek 15 Minuten geschaut.

Herz-Jesu-Missionare: Provinzial Laumen von Hiltrup (Gruß an Donders) und Superior Krauss von Lieferung: In Hohenkammern alles umgebaut, Pater Josef Abel, exkommuniziert, war von ihrer Gesellschaft - von einer Niederlassung in München keine Rede.

Gräfin Moy, einen Augenblick auch Helga, die aber gleich zur Trauung in die Lukas kirche weggeht, - Maria sei zum Weinen traurig.

Pater Linus will Fürsprache einlegen für Kooperator Rockenbauch in Altomünster. Ich muß ihm sagen, daß gegen ihn Anklagen vorliegen, ähnlich wie früher, und daß er behauptet, es sei ihm die Aufnahme in die Diözese versprochen worden.

Gegenbesuch bei von Neuffer <Arcisstraße> 25: Sie ziehen nach Karlsruhe, zum Abschied ein Kreuz.

Abends nach Tisch die zweistündige Aussprache mit meinem Sekretär.